

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 44194

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 02.06.2009

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Strukturreicher Eichen-Hainbuchenwald, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. In Südwesten grenzt eine Bahnlinie, im Norden Siedlungsgebiet an. Im Südosten verläuft ein Graben, zum Kartierzeitpunkt mit wenig Wasser. Die Baumschicht besteht aus Stiel- und Trauben-Eiche, gemischt mit Winter-Linde, Hainbuche, Gemeiner Esche und Rot-Eiche, überwiegend starkes Baumholz mit einzelnen sehr starken Exemplaren. Stangenholz aus Hainbuche und Winter-Linde ist in Teilbereichen, der artenreiche, von Berg-Ahorn dominierte Jungwuchs ganzflächig entwickelt. Die ebenfalls artenreich ausgebildete Bodenvegetation wird von Feuchtezeigern, wie Allium ursinum und Stachys sylvatica charakterisiert.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		100
Wachstumsphase	Stangenholz		70
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	0
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	6
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Strukturreicher Eichen-Hainbuchenwald, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Im Nordosten grenzt eine Bahnlinie an. Die Fläche wird teilweise von Grünland und von zwei von Ost nach West parallel verlaufenden Gräben tangiert. Sie enthielten zum Kartierzeitpunkt teils wenig Wasser, teils waren sie trocken. Im Norden befindet sich ein Bodendenkmal. Die Baumschicht besteht aus Stiel- und Trauben-Eiche, gemischt mit Winter-Linde, Gemeiner Esche und Bergahorn, überwiegend starkes Baumholz mit einigen stärkeren Exemplaren, einer Altholzinsel mit sehr starken Eichen im Süden sowie gruppenweise schwaches Baumholz, Trauben-Eiche, im Südwesten. Stangenholz und Jungwuchs sind großflächig entwickelt und werden überwiegend von Winter-Linde, Hainbuche, Spitz- und Berg-Ahorn gebildet. Die artenreiche Bodenvegetation wird überwiegend von Feuchtezeigern charakterisiert.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Gesamtbewertung

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		70
	schw. Baumholz	10	
Reifephase	starkes Baumholz	80	
	sehr st. Baumholz	10	

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	7
Laubholz stehend	5
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	26
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex ☒ oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 102872

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 04.06.2009

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Hainbuchenwald, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Im Südosten Übergang zu Waldmeister-Buchenwald. Im Süden grenzt Grünland, im Norden Ackerland an. Die Baumschicht besteht aus Trauben-Eiche, dominierend, gemischt mit Stiel-Eiche und Gemeiner Birke, überwiegend starkes Baumholz mit einigen sehr starken Exemplaren, im Südosten gruppenweise schwaches Baumholz, gemischt mit Rot-Buche. Stangenholz aus Winterlinde und Hainbuche tritt gruppenweise im Westen auf, sonst großflächig artenreich entwickelter Jungwuchs. Die lebensraumtypische Bodenvegetation wird von Stellaria holostea, Circaea lutetiana und Convallaria majalis und Brachypodium sylvaticum gebildet. Der Standort wird durch Entwässerung und Entwässerungszeiger, wie Rubus idaeus teilweise beeinträchtigt. Bei Eiche treten stellenweise Vitalitätsverluste durch Kronenverlichtung und nachfolgendes Absterben auf.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

Anteil (%)

mehrschichtig

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	20	
Reifephase	starkes Baumholz	80	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	1
Laubholz stehend	8
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	3
Nadelholz	0

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			70
	Betula pendula		20
	Fagus sylvatica		5
	Quercus rubra		5
Carpinus betulus			0
	Pinus sylvestris		0
	Populus tremula		0
	Prunus avium		0
Quercus robur			0
Tilia cordata			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

70 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Brachypodium sylvaticum		
Carex brizoides		
Circaea lutetiana		
Convallaria majalis		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Rubus idaeus

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Waldmeister-Buchenwald, auf wechselfrischem bis terrestrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Die Baumschicht besteht aus Rot-Buche, gemischt mit Trauben-Eiche, überwiegend starkes Baumholz im Zentrum und im Osten, horstweise schwaches Baumholz im Westen der Fläche. Winter-Linde und Berg-Ahorn bilden truppweise Jungwuchs im Südwesten. Der stellenweise vorhandene Anwuchs wird von Rot-Buche dominiert. Die Bodenvegetation wird überwiegend von Mäfigsäurezeigern, wie Brachypodium sylvaticum und Poa nemoralis charakterisiert. Der Bestand wird durch Blattvergilbung und Kronenverlichtung beeinträchtigt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		50
	Jungwuchs		10
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	40	
Reifephase	starkes Baumholz	60	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

gutachterliche Aufwertung

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code

9	1	7	0
---	---	---	---

0

 ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

9	1	6	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

9	1	3	0
---	---	---	---

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex

K

 oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp

4	3	0	7	0	6	0	4
---	---	---	---	---	---	---	---

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

überwiegend

0

von ... bis ...

0

ID

1	0	0	0	5
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 99526

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

2	2	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche

1

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 05.06.2009

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Hainbuchenwald, auf terrestrischem bis wechselfrischem, ebenem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen und vertikal zweischichtig strukturiert. Die Baumschicht besteht aus dominierender Trauben-Eiche, gemischt mit Rot-Buche, Gemeiner Birke und Rot-Eiche, überwiegend starkes Baumholz mit einzelnen sehr starken Exemplaren. Im ganzflächig entwickelten Jungwuchs dominiert Gemeine Hasel, gemischt mit Hainbuche, Winter-Linde, Berg-Ahorn und Rot-Buche. Die lebensraumtypische Bodenvegetation wird von Galium sylvaticum, Convallaria majalis und Polygonatum multiflorum charakterisiert. Stellenweise treten Feuchtezeiger, wie Allium ursinum und Circaea lutetiana sowie Dominanz von Rubus fruticosus agg., im Südosten Dominanz von Carex brizoides auf. Im Osten Übergang zu mesophilem Buchenwald mit Galium odoratum. Im Norden südlich des Weges befindet sich eine ehemalige Lehmgrube.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Z	5
---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.1

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

4535306,000

HW

5679537,000

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

100

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		100
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	0	
Laubholz stehend	2	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

a	b	c
---	---	---

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	5	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

a	b	c
---	---	---

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a	b	c
---	---	---

gutacherliche Aufwertung

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code **9 1 6 0 0** ggf. Nr. der Ausbildung
 ggf. Nebencode **9 1 7 0**
 ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex **K** oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp **4 3 0 7 0 3**

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: **0**

überwiegend

0 - 0
von ... bis ...ID **1 0 0 0 6**

1xxxx - LRT-Fläche oder
 2xxxx - LRT-Entwicklungs-
 fläche (dann nur
 Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) **96939**

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. **2 2 4**Nr. der Teilfläche **1**Name der Teilfläche **Oberholz**

Angaben zur Kartierung°

Kartierer **RANA**Auftragnehmer MaP **RANA**Aufnahmedatum **08.06.2009**

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Strukturreicher Eichen-Hainbuchenwald, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Die Baumschicht besteht aus dominierender Trauben-Eiche, gemischt mit Gemeiner Birke und Rot-Eiche, starkes Baumholz mit einer Gruppe sehr starken Baumholzes im Zentrum, geschlossen bis locker mit Lücken. Stangenholz aus Winter-Linde, Hainbuche und Rot-Buche ist trupp- bis gruppenweise im Nordosten und Süden vertreten. Der artenreich entwickelte und von Berg-Ahorn dominierte Jungwuchs ist großflächig trupp- bis gruppenweise ausgeprägt. Die lebensraumtypische Bodenvegetation wird überwiegend von Feuchtezeigern, wie Aegopodium podagraria, Carex brizoides und Circaea lutetiana gebildet. Stellenweise zeigen Galium sylvaticum und Convallaria majalis Übergänge zu terrestrischen Standorten an. Vitalitätsverluste der Eichen durch Kronenverlichtung treten teilweise auf.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme **Z 6**

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.2Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

4535495,000

HW

5679189,000

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig **M**

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

90

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a b c

Gesamtbewertung

A B C

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	90	
	sehr st. Baumholz	10	

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
 Reifephase ab
 BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	3	
Laubholz stehend	2	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

a b c

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	5	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

a b c

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a b c
Zwergstrauchheiden (9190)	a b c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a b c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a b c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a b c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a b c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a b c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a b c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a b c

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			
HBA	NBA + PBA	gf-BA	Anteil (%)
Quercus petraea			90
	Betula pendula		5
		Quercus rubra	5
	Acer pseudoplatanus		0
Carpinus betulus			0
	Fagus sylvatica		0
Fraxinus excelsior			0
		Pinus strobus	0
		Pinus sylvestris	0
Quercus robur			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

100 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c
a b c
a b c
a b c
a b c

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)				Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	1.wS 2.wS 3.wS	
	Acer pseudoplatanus			50
Tilia cordata				15
Carpinus betulus				10
	Fagus sylvatica			10
Fraxinus excelsior				5
	Corylus avellana			0
	Crataegus spec.			0
	Euonymus europaea			0
	Frangula alnus			0
		Pinus strobus		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Polygonatum multiflorum	
Carex brizoides	Primula elatior	
Circaea lutetiana	Stachys sylvatica	
Galium sylvaticum		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Rubus idaeus

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichenmischwald, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Die Baumschicht besteht aus Trauben-Eiche, gemischt mit Berg-Ulme und Gemeiner Birke, Stangenholz, geschlossen. Lebensraumtypische Bodenvegetation tritt mit aktuell geringem Deckungsgrad auf und wird durch Stellaria holostea, Aegopodium podagraria und Circaea lutetiana charakterisiert.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig Anteil (%)
mehrschichtig der Mehrschichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz	100	
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			50
	Ulmus glabra		30
	Betula pendula		20
Fraxinus excelsior			0
	Populus tremula		0
		Quercus rubra	0
	Salix caprea		0
Filix cordata			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

10 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Circaea lutetiana	
Anemone nemorosa	Geum urbanum	
Athyrium filix-femina	Stellaria holostea	
Brachypodium sylvaticum		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

a b c

-begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code

9	1	6	0
---	---	---	---

0

 ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

9	1	3	0
---	---	---	---

ggf. Nebencode

9	1	E	0
---	---	---	---

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex

K

 oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp

4	3	0	7	0	3
---	---	---	---	---	---

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

überwiegend

0 - 0

von ... bis ...

ID

1	0	0	0	8
---	---	---	---	---

1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)

Fläche (m²) 18505

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr.

2	2	4
---	---	---

Nr. der Teilfläche

1

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

--

 RANA

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 09.06.2009

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Strukturreicher Eichen-Hainbuchenwald, auf wechselfeuchtem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Im Süden mit Zunahme des Rotbuchen-Anteils Übergang zu Waldmeister-Buchenwald. Im Norden Übergang zu undeutlich ausgeprägtem Erlen-Eschenwald in einer von Ost nach West verlaufenden, flachen Geländemulde mit einem begradigten, künstlich vertieften Bachbett auf wasserzünftigem Standort, zu Kartierzeitpunkt ohne Oberflächenwasser. Im Norden und Westen grenzt Ackerland an. Die Baumschicht besteht aus Stiel- und Traubeneiche, gemischt mit Winter-Linde, im Süden streifenweise gemischt mit Rot-Buche, im Norden gruppenweise gemischt mit Gemeiner Esche und Schwarz-Erle, im Süden überwiegend schwaches Baumholz, im Norden überwiegend starkes Baumholz. Im Nordosten und Norden truppweise Gemeine Esche, gemischt mit Berg-Ahorn und Winter-Linde, Stangenholz. Der ganzflächig vorhandene Jungwuchs ist artenreich ausgeprägt. Die Bodenvegetation charakterisiert mit Stachys sylvatica, Stellaria holostea und Circaea lutetiana den grundfeuchten Eichen-Hainbuchenwald. Im Süden tritt Galium odoratum, im Norden Geum urbanum und Lunaria rediviva hinzu.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Z	8
---	---

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

36.3.2.2

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

4535112,000

HW

5678944,000

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

A	B	C
---	---	---

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

Anteil (%)

mehrschichtig

der Mehr-

schichtigkeit

100

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

a	b	c
---	---	---

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		100
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	50	
Reifephase	starkes Baumholz	50	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	1	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

a	b	c
---	---	---

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	10	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

a	b	c
---	---	---

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei: 9110, 9130, 9150, 91G0*)	Ausprägung		
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	a	b	c
Zwergstrauchheiden (9190)	a	b	c
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	a	b	c
ausgeprägte Moosschicht (9410)	a	b	c
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	a	b	c
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	a	b	c
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	a	b	c
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	a	b	c

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

a	b	c
---	---	---

gutachterliche Aufwertung

x

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum 09.06.2009

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Hainbuchenwald, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen und horizontal wie vertikal strukturiert. Im Norden grenzt Ackerland an. Die Baumschicht besteht aus Stiel- und Trauben-Eiche, gemischt mit Gemeiner Esche, Berg-Ahorn, Hain-Buche und Winter-Linde, überwiegend sehr starkes Baumholz, licht bis räumig sowie gruppenweise Stangenholz und im Nordwesten schwaches Baumholz, locker bis licht. Jungwuchs ist in den lichten Bereichen ebenfalls gruppenweise ausgebildet und wird von Berg-Ahorn dominiert. Die lebensraumtypische Bodenvegetation ist ganzflächig entwickelt und wird von Feuchtheidegrün dominiert. Stellenweise treten Vitalitätseinbußen der Eichen durch Kronenverlichtung sowie Rubus-Dominanzen aufgrund von Auflichtung auf.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		70
Wachstumsphase	Stangenholz	20	
	schw. Baumholz	30	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz	50	

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	2
Laubholz stehend	3
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	7
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus robur			40
Fraxinus excelsior			30
	Acer pseudoplatanus		10
Quercus petraea			10
Carpinus betulus			5
Tilia cordata			5
	Alnus glutinosa		0
	Betula pendula		0
	Prunus avium		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Acer pseudoplatanus					50
Carpinus betulus						10
Fraxinus excelsior						10
	Corylus avellana					0
	Frangula alnus					0
	Prunus avium					0
Quercus petraea						0
Quercus robur						0
	Sorbus aucuparia					0
Tilia cordata						0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

100 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c
a b c
a b c
a b c
a b c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c
a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Stellaria holostea	
Brachypodium sylvaticum		
Carex brizoides		
Circaea lutetiana		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten: Rubus fruticosus agg., Rubus idaeus

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Hainbuchenwald, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Im Norden grenzt Ackerland an. Die Baumschicht besteht aus Stiel- und Trauben-Eiche, gemischt mit Hainbuche, Berg-Ahorn und Gemeiner Birke, überwiegend starkes Baumholz mit gruppenweise sehr starkem Baumholz im Nordosten, geschlossen bis locker. Stangenholz, von Hainbuche dominiert, ist großflächig entwickelt. Jungwuchs aus Berg-Ahorn und Hainbuche ist gruppenweise im Süden ausgebildet. Anwuchs aus Bergahorn ist gruppenweise im Norden vertreten. Die lebensraumtypische Bodenvegetation ist stellenweise entwickelt und zeigt Übergänge zu terrestrischen Standortverhältnissen. Im Nordwesten befindet sich ca. 30 m östlich vom Weg ein aufgebrochener Tresor. Bei der Fläche mit der ID 10010 handelt es sich um einen Eichen-Hainbuchenwald, welcher auf einem wechselfrischen, ebenen, mit Sandlöß überlagerten Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen ist. Im Norden grenzt Ackerland und im Westen ein Fahrweg an.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		20
	Jungwuchs		20
Wachstumsphase	Stangenholz		80
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	90	
	sehr st. Baumholz	10	

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	7
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	6
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			35
Quercus robur			35
	Acer pseudoplatanus		10
	Betula pendula		10
Carpinus betulus			5
Fraxinus excelsior			5
	Prunus avium		0
	Tilia cordata		0

Gesamtbewertung

A

B

C

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
Carpinus betulus						80
	Acer pseudoplatanus					40
	Corylus avellana					0
	Crataegus spec.					0
	Frangula alnus					0
Fraxinus excelsior						0
	Prunus avium					0
Tilia cordata						0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a

b

c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

60

%

Arteninventar der Bodenvegetation

a

b

c

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

a

b

c

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a

b

c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja

nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a

b

c

Artengruppe 2:

a

b

c

Artengruppe 3:

a

b

c

Gesamtbewertung Tierarten

a

b

c

keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Galium sylvaticum	
Carex brizoides	Geum urbanum	
Circaea lutetiana		
Convallaria majalis		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verdichtung (Befahrung)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Grundwasserabsenkung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Nährstoffzeiger	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Entwässerungszeiger	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Vergrasung/Verfilzung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Vitalitätseinbußen	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Verbiss	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Schäle	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A

B

C

4. Sonstiges

Lärm	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
Zerschneidung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
----------------------	---

Sonstige Beeinträchtigungen

	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>
	<div><div>a</div><div>b</div><div>c</div></div>

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A

B

C

A

B

C

A

B

C

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A

B

C

D

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Blatt 2 von 2

Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Abt. Natur, Landschaft, Boden u. Staatsbetrieb Sachsenforst, 03/2004

Seite 20 von 36

IS-SaND RP_SND_LRT_WA V1.02.01

Druckdatum: 14.11.2011

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Traubeneichen-Mischbestand, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Die Baumschicht besteht aus Trauben-Eiche, gemischt mit Gemeiner Esche und Rot-Eiche, schwaches Baumholz, licht. Der ganzflächig ausgebildete Jungwuchs wird von Rot-Buche dominiert, im Norden ist gruppenweise Gemeine Esche, im Zentrum streifenweise Trauben-Eiche eingemischt. Lebensraumtypische Bodenvegetation tritt zerstreut auf.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		100
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

Gesamtwert starkes Totholz

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

Gesamtwert Biotopbäume

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			90
Fraxinus excelsior			5
	Quercus rubra		5
	Acer platanoides		0
	Acer pseudoplatanus		0
	Prunus avium		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

20 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Fagus sylvatica					70
Fraxinus excelsior						20
Quercus petraea						10
	Acer platanoides					0
	Acer pseudoplatanus					0
Carpinus betulus						0
	Castanea sativa					0
	Crataegus spec.					0
	Frangula alnus					0
	Ligustrum vulgare					0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Brachypodium sylvaticum		
Convallaria majalis		
Poa nemoralis		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

a b c

Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Strukturreicher Eichen-Hainbuchenwald, auf terrestrischem bis wechselfrischem, ebenem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Im Westen grenzt Ackerland an. Die Baumschicht besteht aus dominierender Trauben-Eiche, gemischt mit Hainbuche, Rot-Buche und Berg-Ahorn, überwiegend starkes Baumholz mit gruppenweise sehr starkem Baumholz, ebenfalls der Hainbuche, im Norden und Süden, locker bis licht. Im Südwesten gruppenweise Hainbuche, gemischt mit Berg-Ahorn, schwaches Baumholz. Stangenholz aus dominierender Hainbuche ist im Bereich der Reifephase ganzflächig ausgeprägt. Anwuchs aus Berg-Ahorn kommt gruppenweise in der gesamten Fläche vor. Die lebensraumtypische Bodenvegetation tritt stellenweise bis zerstreut auf. Gebietsrepräsentative Biotopbaum- und Totholzausstattung.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		50
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		70
	schw. Baumholz	20	
Reifephase	starkes Baumholz	50	
	sehr st. Baumholz	30	

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	12
Laubholz stehend	4
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	25
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			60
	Fagus sylvatica		20
	Acer pseudoplatanus		10
Carpinus betulus			10
	Betula pendula		0
	Fraxinus excelsior		0
Quercus robur			0
	Quercus rubra		0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

30 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Poa nemoralis	
Brachypodium sylvaticum	Stellaria holostea	
Circaea lutetiana		
Convallaria majalis		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche

Name der Teilfläche Oberholz

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Hainbuchenwald, auf terrestrischem bis wechselfrischem, ebenem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Im Südwesten grenzt Ackerland an. Die Baumschicht besteht aus dominierender Trauben-Eiche, gemischt mit Hainbuche, überwiegend starkes Baumholz mit einzelnen sehr starken Exemplaren, locker bis licht mit Lücken. Stangenholz aus dominierender Hainbuche ist großflächig, Jungwuchs aus Hainbuche, Gemeiner Esche und Berg-Ahorn im Zentrum und im Nordwesten gruppenweise ausgebildet. Die lebensraumtypische Bodenvegetation tritt teilweise auf wird von Convallaria majalis und Anemone nemorosa dominiert.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		10
Wachstumsphase	Stangenholz		90
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz	100	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	2
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	10
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus petraea			70
Carpinus betulus			30
	Acer platanoides		0
	Acer pseudoplatanus		0
	Alnus glutinosa		0
	Alnus incana		0
	Betula pendula		0
	Fagus sylvatica		0
Quercus robur			0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation	30	%
Arteninventar der Bodenvegetation	a/b/c	
Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 - Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)	a/b/c	
Gesamtbewertung Bodenvegetation	a/b/c	

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Viola reichenbachiana	
Convallaria majalis		
Poa nemoralis		
Stellaria holostea		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	a	b	c
Verdichtung (Befahrung)	a	b	c
Grundwasserabsenkung	a	b	c
Entwässerung	a	b	c
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	a	b	c
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	a	b	c
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	a	b	c
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	a	b	c
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	a	b	c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen	a	b	c
Nährstoffzeiger	a	b	c
Entwässerungszeiger	a	b	c
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)	a	b	c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation	a	b	c
Vergrasung/Verfilzung	a	b	c
Vitalitätseinbußen	a	b	c
Verbiss	a	b	c
Schäle	a	b	c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

4. Sonstiges

Lärm	a	b	c
Zerschneidung	a	b	c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung	a	b	c
----------------------	---	---	---

Sonstige Beeinträchtigungen

	a	b	c
	a	b	c
	a	b	c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

☒ Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Oberholzer
Grabenniederung

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Traubenkirschen-Erlen-Eschenwald, in einer flachen, ca. 1 m eingetieften Mulde überwiegend südlich eines ca. 1 m breiten, begradigten und künstlich vertieften Nebenfließes der Gösel gelegen. Das Gewässer führte zum Kartierzeitpunkt wenig Wasser. Im Westen grenzt Ackerland, im Süden eine Straße an. Bodenbereiche unterschiedlicher Feuchte sind mit Nebengerinnen und Senken hervorragend ausgebildet. Die Baumschicht besteht aus Schwarz-Erle, gemischt mit Bruch-Weide und Gemeiner Birke, überwiegend schwaches Baumholz. Die großflächig entwickelte Strauchschicht besteht zu einem großen Teil aus Später Traubenkirsche, ansonsten sind lebensraumtypische Arten vertreten. Die lebensraumtypische Bodenvegetation ist vor allem in den Senken hervorragend mit Staudensämen aus Filipendula ulmaria, Crepis paludosa und Geum urbanum ausgebildet. In höher gelegenen Bereichen treten stellenweise Entwässerungszeiger auf. Die Fläche wird im Südwesten durch Bauschutt sowie allgemein durch Gewässerabau und Verkehrslärm beeinträchtigt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		80
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	100	
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regel- durchmesser (Extrem- Standorte)
Laubholz liegend	2	
Laubholz stehend	0	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück	Abweichung von Regel (Extrem- Standorte)
Laubholz	1	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäme (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Alnus glutinosa			80
	Betula pendula		10
	Salix fragilis		10
		Alnus incana	0
	Quercus robur		0

HBA = Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA = Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA = gesellschaftsfremde Baumarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

70 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a b c

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Prunus padus					30
		Prunus serotina				30
	Corylus avellana					10
	Sambucus nigra					10
	Crataegus spec.					5
	Euonymus europaea					5
	Acer pseudoplatanus					0
Alnus glutinosa						0
	Cornus sanguinea					0
Fraxinus excelsior						0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Aegopodium podagraria	Filipendula ulmaria	Myosotis scorpioides
Anemone nemorosa	Geum urbanum	Ranunculus repens
Cirsium oleraceum	Glechoma hederacea	Scirpus sylvaticus
Crepis paludosa	Humulus lupulus	

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung /

-begradigung / -verbau /

Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl.

Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

Verkehrslärm LR-untyp. Arten: Rubus idaeus

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination: 0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Oberholzer
Grabenniederung

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Hainbuchenwald, auf wechselfrischem, ebenem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Die Fläche ist überwiegend von Ackerland umgeben. Die Baumschicht besteht aus Stiel- und Trauben-Eiche, gemischt mit Hainbuche und Gemeiner Birke, überwiegend schwaches Baumholz mit gruppenweise starken Eichen im Zentrum und Osten der Fläche. Jungwuchs aus Hainbuche, Gemeiner Hasel und Berg-Ahorn ist in Teilbereichen entwickelt. Im Osten ist eine Gruppe Berg-Ahorn, Anwuchs vertreten. Carex brizoides, Geum urbanum und Brachypodium sylvaticum charakterisieren die stellenweise ausgeprägte Bodenvegetation.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

mehrschichtig

Anteil (%)

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		50
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz	80	
Reifephase	starkes Baumholz	20	
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;

Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm

schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;

starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm

sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

HS - Hauptschicht

WS - weitere Schichten

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	2
Laubholz stehend	1
Nadelholz liegend	0
Nadelholz stehend	0

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	6
Nadelholz	0

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Carpinus betulus			40
	Betula pendula		20
Quercus petraea			20
Quercus robur			20
	Acer pseudoplatanus		0
	Quercus rubra		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			1.wS	2.wS	3.wS	Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA				
	Acer pseudoplatanus					20
Carpinus betulus						20
	Corylus avellana					20
	Crataegus spec.					0
		Prunus serotina				0
Quercus petraea						0
Quercus robur						0
	Sambucus nigra					0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

50 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Anemone nemorosa	Polygonatum multiflorum	
Brachypodium sylvaticum		
Carex brizoides		
Circaea lutetiana		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen

a b c

(anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

Nährstoffeintrag (N, P)

a b c

(Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildungggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägtNr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Oberholzer
Grabenniederung

Angaben zur Kartierung°

Kartierer

Auftragnehmer MaP RANA

Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Hainbuchenwald, in einer flachen Geländemulde auf wechselfeuchtem, mit Sandlöß überlagertem Grundmoränenstandort des Oberholzes gelegen. Im Westen verläuft das ausgetrocknete und künstlich vertiefte Bachbett eines Nebenfließes der Gösel. In diesem Bereich Übergang zu undeutlich ausgeprägtem Erlen-Eschenwald. Die Fläche wird im Nordosten von einem Fahrweg tangiert. Im Osten grenzt Ackerland an. Die Baumschicht besteht aus Stiel-Eiche, gemischt mit Winter-Linde, Hainbuche und Berg-Ahorn, im Westen mit Schwarz-Erle, überwiegend starkes Baumholz, im Norden und Osten gruppenweise schwaches Baumholz. In weiteren Schichten gruppenweise Stangenholz aus Hainbuche im Norden, gruppenweise Jungwuchs aus Berg-Ahorn und Hainbuche im Nordosten sowie truppweise im Zentrum Anwuchs aus Gemeiner Esche und Berg-Ahorn. Die lebensraumtypische Bodenvegetation wird von Feuchtezeigern, wie *Allium ursium*, *Stachys sylvatica* und *Lunaria rediviva* charakterisiert.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig

Anteil (%)

mehrschichtig

der Mehr-

schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		10
	Jungwuchs		30
Wachstumsphase	Stangenholz		20
	schw. Baumholz	20	
Reifephase	starkes Baumholz	80	
	sehr st. Baumholz		

Abweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück	Abweichung von Regeldurchmesser (Extrem-Standorte)
Laubholz liegend	2	
Laubholz stehend	1	
Nadelholz liegend	0	
Nadelholz stehend	0	

Gesamtwert starkes Totholz

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück	Abweichung von Regel (Extrem-Standorte)
Laubholz	4	
Nadelholz	0	

Gesamtwert Biotopbäume

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

Gesamtwert sonstige Strukturelemente

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Quercus robur			50
Tilia cordata			20
	Acer pseudoplatanus		10
	Alnus glutinosa		10
Carpinus betulus			5
	Quercus rubra		5
	Betula pendula		0
Fraxinus excelsior			0
	Pinus sylvestris		0
	Populus tremula		0

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Pionierbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation

80 %

Arteninventar der Bodenvegetation

Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -

Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)

Gesamtbewertung Bodenvegetation

a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c
a/b/c

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

a b c

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.-Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
Carpinus betulus			30
	Acer pseudoplatanus		20
Fraxinus excelsior			5
Tilia cordata			5
	Alnus glutinosa		0
	Crataegus spec.		0
	Prunus serotina		0
	Sambucus nigra		0

Gesamtbewertung Gehölzarten

a b c

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?

ja nein

wenn ja, Artengruppe 1:

a b c

Artengruppe 2:

a b c

Artengruppe 3:

a b c

Gesamtbewertung Tierarten

a b c keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		
Allium ursinum	Circaea lutetiana	Stachys sylvatica
Anemone nemorosa	Geum urbanum	
Athyrium filix-femina	Lunaria rediviva	
Brachypodium sylvaticum	Poa nemoralis	

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme

a b c

Verdichtung (Befahrung)

a b c

Grundwasserabsenkung

a b c

Entwässerung

a b c

Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung

a b c

Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)

a b c

Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)

a b c

Müllablagerung (anorg. Stoffe)

a b c

Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)

a b c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen

a b c

Nährstoffzeiger

a b c

Entwässerungszeiger

a b c

sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)

a b c

3. Störungen an der Vegetationsstruktur

direkte Schädigung von Vegetation

a b c

Vergrasung/Verfilzung

a b c

Vitalitätseinbußen

a b c

Verbiss

a b c

Schäle

a b c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

A B C

4. Sonstiges

Lärm

a b c

Zerschneidung

a b c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung

a b c

Sonstige Beeinträchtigungen

a b c

a b c

a b c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

A B C

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

A B C

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A B C

Erhaltungszustand

A B C D

X Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

A B C

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Oberholzer
Grabenniederung

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Birken-Mischbestand mit dominierender Gemeiner Birke und einzeln eingemischter Stiel-Eiche, Trauben-Eiche und Hainbuche, überwiegend schwaches Baumholz mit einigen stärkeren Exemplaren. Jungwuchs ist ganzflächig artenreich ausgeprägt und enthält bedeutende Anteile der Hauptbaumarten.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)RW HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig
mehrschichtigAnteil (%)
der Mehr-
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m;
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cmHS - Hauptschicht
WS - weitere SchichtenAbweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 9160*)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

gutachterliche Aufwertung

Grunddaten

Daten zum Lebensraumtyp°

LRT-Code ggf. Nr. der Ausbildung

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode

Grund für Nebencode(s):

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt

Nr. BfN-Biototyp

Exposition:

überwiegend

von ... bis ...

Inklination:

0

0 - 0

überwiegend

von ... bis ...

ID 1xxxx - LRT-Fläche oder
2xxxx - LRT-Entwicklungs-
fläche (dann nur
Felder mit ° ausfüllen)Fläche (m²)

bei linienhaften LRT:

Länge (m)

Breite (m)

Daten zum Gebiet°

landesinterne Nr. Nr. der Teilfläche Name der Teilfläche Oberholzer
Grabenniederung

Angaben zur Kartierung°

Kartierer Auftragnehmer MaP Aufnahmedatum

ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung (für LRT-Flächen) bzw. Begründung (für Entwicklungsflächen)°

Eichen-Birken-Mischbestand mit dominierender Gemeiner Birke und einzeln bis truppweise eingemischter Stiel- und Trauben-Eiche, überwiegend Stangenholz, locker bis licht. Jungwuchs ist ganzflächig artenreich ausgeprägt, wird von Gemeiner Hasel dominiert und enthält bedeutende Anteile der Hauptbaumarten.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation°

Nr. Vegetationsaufnahme

Nr. Veg.-Einheit (nach Böhnert et al. 2001)

Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
(gemäß techn. Anforderungen)

RW

HW

Pflanzengesellschaften°

Bewertungskriterien (Nur die bewertungsrelevanten Parameter, die je nach LRT unterschiedlich definiert sind, berücksichtigen!)

Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung

1. Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur

Schichtung einschichtig
mehrschichtigAnteil (%)
der Mehr-
schichtigkeit

Gesamtwert Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2 m; Jungwuchs: h = 2 bis 6 m; HS - Hauptschicht
Stangenholz: h = 6 bis 20 m und BHD ≤ 20 cm WS - weitere Schichten
schw. Baumholz: BHD 21 bis 40 cm;
starkes Baumholz: BHD 41 bis 60 cm
sehr starkes Baumholz: BHD > 60 cmAbweichung:
Reifephase ab
BHD 30 cm

2. Starkes Totholz (i.d.R. ≥ 40 cm)

Totholzgruppe	Stück
Laubholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Laubholz stehend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz liegend	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz stehend	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert starkes Totholz

Abweichung
von Regel-
durchmesser
(Extrem-
Standorte)

3. Biotopbäume

Biotopbäume	Stück
Laubholz	<input type="text" value="0"/>
Nadelholz	<input type="text" value="0"/>

Gesamtwert Biotopbäume

Abweichung
von Regel
(Extrem-
Standorte)

4. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente (Einschränkungen beachten! Merkmal nicht bei 9110, 9130, 9150, 91G0°)	Ausprägung
Lebensraumtypische Staudensäume (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Zwergstrauchheiden (9190)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Lianen (91E0*-Ausbildung 3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
ausgeprägte Moosschicht (9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Bodenbereiche mit unterschiedlicher Feuchtigkeit (9160, 9190, 91E0*, 91F0, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Nebengerinne von Fließgewässern, Altwässer, Senken, Flutmulden in der Fläche oder unmittelbar angrenzend (91E0*, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Substratumlagerung / Fließgewässerdynamik (91E0*-nur Ausb. 2+3, 91F0)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Felsen, Blöcke, Hangschutt (9170, 9180*, 9410)	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>
Gesamtwert sonstige Strukturelemente	<input type="text" value="a"/> <input type="text" value="b"/> <input type="text" value="c"/>

gutachterliche Aufwertung

Bewertungskriterien (Fortsetzung)

Lebensraumtypisches Arteninventar

1. Gehölzartenverteilung der Hauptschicht

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	

Gehölzartenverteilung in weiteren Schichten

Gehölzart (wiss.; eindeut. Abk.)			Ges.- Anteil (%)
HBA	NBA + PBA	gf-BA	
		1.wS 2. wS 3. wS	

HBA - Hauptbaumarten lt. Definition des LRT;
NBA + PBA - Neben- und Prioritärbaumarten des LRT;
gf-BA - gesellschaftsfremde Baumarten

Gesamtbewertung Gehölzarten

2. Bodenvegetation

Deckungsgrad der lebensraumtypischen Bodenvegetation	a/b/c	%
Arteninventar der Bodenvegetation	a/b/c	
Geophyten (nicht 9110, 9150, 9190, 9410, 91E0 -	a/b/c	
Kryptogamen (nur 9180*, 9410, 91T0)	a/b/c	
Gesamtbewertung Bodenvegetation	a/b/c	

3. Tierarten

Untersuchung von Indikatorgruppen erfolgt?	ja	nein
wenn ja, Artengruppe 1:	a/b/c	
Artengruppe 2:	a/b/c	
Artengruppe 3:	a/b/c	
Gesamtbewertung Tierarten	a/b/c	keine

zur Bewertung herangezogene LR-typische Arten der Bodenvegetation:

Art (wissenschaftlicher Name; eindeutige Abkürzung zulässig)		

Beeinträchtigungen

1. Boden, Wasserhaushalt, Stoffhaushalt

Abbau (Sand, Gestein, Torf)/Materialentnahme	a/b/c
Verdichtung (Befahrung)	a/b/c
Grundwasserabsenkung	a/b/c
Entwässerung	a/b/c
Gewässerverrohrung / -verlegung / -begradigung / -verbau / Uferbefestigung	a/b/c
Wasserstandsschwankungen (anthropogen, nicht nutzungsbedingt)	a/b/c
Nährstoffeintrag (N, P) (Eutrophierung) (einschl. org. Ablagerungen)	a/b/c
Müllablagerung (anorg. Stoffe)	a/b/c
Schadstoffeintrag (Öl, PAK, Ruß, Stäube, PSM, Salze)	a/b/c

2. LR-untypische Arten / Dominanzen

Neophyten / Neozoen	a/b/c
Nährstoffzeiger	a/b/c
Entwässerungszeiger	a/b/c
sonst. Störzeiger (incl. Ruderalisierungszeiger)	a/b/c
3. Störungen an der Vegetationsstruktur	
direkte Schädigung von Vegetation	a/b/c
Vergrasung/Verfilzung	a/b/c
Vitalitätseinbußen	a/b/c
Verbiss	a/b/c
Schäle	a/b/c

Bemerkungen

LR-untyp. Arten:

Gesamtbewertung

4. Sonstiges

Lärm	a/b/c
Zerschneidung	a/b/c

5. Nutzung / Bewirtschaftung

Gewässerunterhaltung	a/b/c
----------------------	-------

Sonstige Beeinträchtigungen

	a/b/c
	a/b/c
	a/b/c

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse

Gesamtbewertung lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

Erhaltungszustand

Abwertung wegen Unterschreitung der Mindestgröße (für A)

Gutachterliche Abweichung vom Beurteilungs-/Aggregationsschema

Bemerkungen zur Bewertung / gutachterliche Abweichung vom Bewertungs-/Aggregationsschema (nur bei Endaggregation möglich):